

Nicky Silver

Past Perfect
(Past Perfect)

Deutsch von Sabine Heyne

2 D, 3 H

UA: 25.03.2004 / Theater Augsburg / Regie: Holger Schultze

Dinas Ehemann Philip liegt im Sterben - und das sind gute Neuigkeiten für die ganze Familie. Ihre gemeinsamen Kinder Betsy und Seth folgen nur widerwillig der Einladung der Mutter ins Elternhaus. Betsy ist eine beziehungsgestörte, klaustrophobische Alkoholikerin, Seth eine arbeitsloser Schauspieler, der sich in New York mit Pennern umgibt, um sein letztes bisschen Selbstwertgefühl zu wahren.

Während Betsy ihren Bruder bekümmert, sein helles Zimmer mit ihrer dunklen Kammer zu tauschen, versucht er sie davon zu überzeugen, dass man sich und dem Vater einen Gefallen täte, wenn man seinem Dahinsiechen ein Ende machte. Eine Familienkrise wird ausgelöst, als Dina ihren Kindern den wahren Grund der Einladung mitteilt. Sie will sich nach dem Tod des Mannes einen Lebenstraum erfüllen und für immer untertauchen.

Wähnt man sich bis dahin sicher in einer von Nicky Silvers schwarzen Komödien, rutscht man zusehends in ein schonungsloses Drama. denn eine Figur nach der anderen offenbart in Rückblicken Abgründe an ihrem Lebensweg: enttäuschte Liebe, Vergewaltigung, Abtreibung, HIV, Alkoholismus. Gibt es Rettung vor einem Sturz ins Bodenlose?